

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Norddeutsches Volksblatt. 1887-1918
10 (1896)

86 (12.4.1896)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-223241](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-223241)

durch geist, daß die Kammer nicht die Rechte des Senats missachten sollte, indem sie sich bis zum 19. Mai vertage.

England.

London, 9. April. Die englische unabhängige Arbeiterpartei hat am 6. April in Nottingham ihren vierten Jahreskongress eröffnet. Nach dem von Tom Man gehaltenen Jahresbericht zählt die Partei jetzt schon nicht weniger als 20.000 Mitglieder.

Transvaal.

Pretoria, 8. April. Das Landdrosteigericht hat beschlossen, alle Mitglieder des Johannesburgers Reform-Komitees unter Anklage des Hochverrats vor Gericht zu stellen.

Gesellschaftsklides.

Achtung, Metallarbeiter! Die Arbeit wiederholt sich in Berlin bei der Firma Friedrich, Meißnerbergerstr. 4, sämtliche Formen und Stahlschneidwerkzeuge, und bei der Firma vierde sämtliche Schneidwerkzeuge.

Die streikenden Arbeiter nennen sich an die deutschen, sowie nichtdeutschen Kollegen und erlösen, sie zunächst dadurch zu unterstützen, daß sie den Bezug nach Berlin fernhalten.

Heber der Konfirmanden-Verbandsrat werden künftige Mitglieder unter 10. April: Bei der ersten Versammlung der Streikenden ernannte der Bundesrat (Schlichter) aus Kattus die Kommissionen, welche zu schließen die Interessenten sein werden, die Betriebe wieder in Gang zu setzen, wenn auch die Hälfte der Streikenden wieder arbeiten wollen.

In sämtlichen Fabriken Deutschlands haben die Metallarbeiter die Arbeit eingestellt. In 240 Metallbetrieben der Firma F. Nagel in Wackeritz (Sachsen) sind in den Ausländern eingetretene.

Aus Stadt und Land.

Militaria. Daß die Herren Militärs sich sehr häufig mehr herausnehmen, als die Sterblichen im Zivilstand, ist bekannt, und wir können auch wieder einen Beitrag zu diesem Blatt Kulturgeschichte liefern.

sehten. Die Soldaten hätten in schmalen Gliedern wohl vorbeimarschieren können, jedoch schied das dem Führer der Truppe nicht zu gefallen, er verlangte von dem Führer des Kavallerie, er solle vollen Bierlöffeln beladenen Fußwehrs, er solle nach links in den Sommerweg ausweichen.

Ein gefährliche Fahrt. Ein Landmann aus der Umgegend hatte gestern einige Fuder Stroh nach der Stadt gebracht und befand sich nun auf der Rückfahrt. Unterwegs, auf der Dönnersdorfer Chaussee, scheuten die Pferde und gingen durch. Kläglich lag während der tollen Fahrt der hintere der beiden Wagen gegen einen Pfahl.

Ein lehrreiches Verbrechen. Die beiden Insassen des Wagens, der Landmann selbst sowie eine Frau, die er aus Gefälligkeit mitgenommen, vermaßen sich nur mit großer Mühe auf dem Wagen zu halten.

Wilhelmshafen, 11. April. Von der Marine. Laut telegraphischer Meldung an das Oberkommando der Marine, ist abgeführt das Kanonenboot „Tiger“ Kommandant Kapitänleutnant Braun, am 13. d. M.

Idenburg, 11. April. Zur Befämpfung der Maul- und Klauenseuche fand am Donnerstag eine Sitzung des Zentralvorstandes der Idenburgischen Landwirtschafts-Gesellschaft statt.

Ein lehrreiches Verbrechen. Die beiden Insassen des Wagens, der Landmann selbst sowie eine Frau, die er aus Gefälligkeit mitgenommen, vermaßen sich nur mit großer Mühe auf dem Wagen zu halten.

Bremen, 10. April. Im zweitenmalen steht die Republik Bremen hinter ihrem monarchischen Staate zurück. So hat jetzt die Bürgererschaft mit großer Majorität die Aufnahme einer dreiprozentigen Anleihe im Betrage von 40 Millionen Mark, sowie die Verrentung der 3 1/2-prozentigen Anleihen von 1873 und 1885 zum 1. August 1896 beschlossen.

Ein lehrreiches Verbrechen. Die beiden Insassen des Wagens, der Landmann selbst sowie eine Frau, die er aus Gefälligkeit mitgenommen, vermaßen sich nur mit großer Mühe auf dem Wagen zu halten.

Umsichtes. Der Grenadier-Regiment der Kaiser Alexander-Regiment, über dessen wiederholte Weigerung, ein Gesetz anzunehmen, wir vor Kurzem berichtet, ist am Mittwoch zum dritten Male aus dem Militärarealgebäude nach Spandau auf die Festung gebracht worden.

Neueste Nachrichten. Berlin, 10. April. Eine Quell fand heute bei Potsdam zwischen dem Zeremonienmeister v. Rogge und dem Zeremonienmeister v. Schrader statt, wobei Letzterer dem Vernehmen nach durch einen Schuß in den Hinteren verwundet wurde.

Ein lehrreiches Verbrechen. Die beiden Insassen des Wagens, der Landmann selbst sowie eine Frau, die er aus Gefälligkeit mitgenommen, vermaßen sich nur mit großer Mühe auf dem Wagen zu halten.

Ein lehrreiches Verbrechen. Die beiden Insassen des Wagens, der Landmann selbst sowie eine Frau, die er aus Gefälligkeit mitgenommen, vermaßen sich nur mit großer Mühe auf dem Wagen zu halten.

Dammerstein findet am 22. d. Mts. Vormittags statt.

Berlin, 10. April. In der Beileidigungsfrage des Grafen Schlieben-Sanditen gegen den Hofprediger a. D. Stöcker ist, wie die „Post“ hört, der auf den 16. April anberaumte Termin aufgehoben worden.

Berlin, 10. April. Großes Aufsehen erregt hier der Tod eines Söhnchens des Professors Langemanns. Dasselbe lag an Diphtheritis darnieder.

Cosmarid, 10. April. Reichstags-Ordnungswahl im 4. hannoverschen Wahlkreis. Dieser sind gewählt für Bamhoff (Natl.) 9585, für Schreie (Welfe) 11527, für Weidner (Natl.) 1969, für Schröder (Sos.) 3238, für Dillenkamp (Freil.) 156 Stimmen.

Mühlhausen i. G., 10. April. Die Lohnkommission der Textilarbeiter beschloß heute, den Ausschüßigen für morgen Aufnahme der Arbeit anzuschreiben, unter der Bedingung, daß keine Aufregungen erfolgen.

Verfall, 10. April. Kommandant Lotbarre mit Lieutenant Petru, welcher Stofes festgenommen hat, am 27. März in Roma eingetroffen.

Palermo, 10. April. Auf dem hiesigen Zentralbahnhofe stürzte eine erst kürzlich hergestellte Bedachung ein; zwei Arbeiter wurden getötet, sieben schwer verwundet.

Madrid, 10. April. Nach einer Meldung des „Liberal“ aus Panama hat in der Provinz Pinar del Rio ein sehr heftiger Zusammenstoß zwischen der Truppenabteilung Arolas und derjenigen Macos stattgefunden.

Berlin-Kalender. Sonntag den 12. April, Nachmittags 3-5 Uhr: Hebung der Beiträge bei d. Kohl. Sonntag den 12. April, Nachmittags 2-4 Uhr: Versammlung und Hebung der Beiträge bei den Konzen. Anwohnern.

Mehrere Häuser an guter Geschäftslage (als Geschäftsbücher geeignet), habe im Auftrag zu verkaufen oder zu vermieten. Theodor Schmidt. Zu vermieten Umthandehalter auf sofort oder 1. Mai eine vierzimmrige Untervermietung mit allem Zubehör. E. G. Werner. Zu vermieten e. einm. möbl. Zimmer, p. Woche 2,50 M. Neue Wilt. Str. 40 I Ex. 1. Gutes Logis Grenzstraße 20, part. Gutes Logis i. I. Jungen Mann bei J. Jansen, Holtenauerstr. 1 Ex., neben der Banter Mühle.

Ein junger Mann kann gutes Logis erhalten. G. Hof, Wilhelmstraße 96, oben. G. sucht ein anständiger Mitbewohner für ein möbliertes Zimmer. Borstenerstr. 25, unten rechts. Gutes Logis f. einen jg. Mann. Boulogne, Zandwich 46a, 1 Ex. Gefucht auf sofort eine ältere durchaus tüchtige Haushälterin, Witwe ohne Familie bevorzugt. J. Howe, Karlsruherstr. 38, 1. Shlipse Kragen, Vorhemde, Manschetten empfiehlt sehr billig M. Schlöffel, Neue Wilt. Straße 41.

Dankfagung. Meine Frau litt an Entzündung und Eiterung der linken Milchdrüse, hatte Fieber, heftige Schmerzen und konnte nicht schlafen. Durch die Behandlung des Herrn H. G. Hillen, Wilhelmshafen, Kiekerstraße 62 wurde sie in einer Woche vollständig geheilt, worfür ich hiermit meinen Dank öffentlich ausspreche. D. Banjes, Fühlhändler, Bent. Kreuzstraße 4. Gartenjämereien empfiehlt W. Wachsmuth Augusta-Drogerie. Gefucht sofort ein Schuhmacher-Geselle auf Mittelarbeit. Frau Albers, Karlsruherstr. 13.

E. Schmidt, Uhrmacher, 2 Neue Wilhelmshavener Str. 2 empfiehlt sich zur Ausführung aller Reparaturen an Taschenuhren, Wanduhren bei billigen Preisen unter Garantie. Dergleichen bringe mein Lager in preiswerthen Regulatoren, Weckern, Taschenuhren, Ketten etc. in gefällige Erinnerung. Cras-Samen Comüse-Samen Blumen-Samen Pflanz-Bohnen Pflanz-Erbosen Pflanz-Chalotten empfiehlt in frischer, feinsäugiger Waare R. Keil, Drogerie 3. rothen Kreuz.

Waaren-Haus B. H. Bührmann. Normalhemden für Herren u. Knaben per Stück 80, 90 Pf., 1,25, 1,75, 2,75 bis 5,00 Mk. Lager fertiger Färge (mit Reichen-Wäschegegenstände hält bei Bedarf empfohlen E. Harms, Neue Wilhelmsh. Straße 72.

Großer Verkauf von Haus- und Wirtschaftsgeräth.

Marienfied bei Sande (Jeverl.) Frau Wwe. D. B. Koh hierf. und Herr Landwirth Boog in Döring als Vormünder über die minderjähr. Tochter des sel. Herrn Kaufmanns und Wirths D. B. Koh hierf. lassen folgende Nachlassgegenstände des letztgenannten am

Montag und Dienstag den 13. und 14. April d. J.

Nachmittags präc. 1 Uhr anfangen und bei dem Sterbehaufe des Erblassers öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen:

- 2 gute Milchfäße, davon eine tiebig,
- 1 junge Milchkuh,
- 1 Schaf mit 3 Lämmern,
- 2 Schweine, 5 Hühner, 1 Hahn,
- 1 schönes Piano, 1 Sopha mit Kissenbezug, 1 do. mit Federbezug, mehrere Schränke, 1 Ausziehtisch, andere Tische, große und kleine Spiegel, darunter 1 mit mahog. Rahmen, ein Regulator, mehrere Ebd. Stühle, darunter 12 Korbstühle, 2 Betten, ein- und zweischlägige Sehbettstellen, Waschtische, Hängelampen, Kupferrampen, Portieren, Garderobenhalter, Toiletten, Blumenständer, 1 Kommode, Nippfaden, verschiedenes Küchengeräth in Eisen, Porzellan und Stein, 1 Kesselherd mit Rohr, 1 Waschmaschine, 1 Desimalwaage (Tragkraft 250 Kilogr.), 1 Ladenwaage, versch. Gewichtstücke, 1 Quantität Esstischmesser, 1 Spiel Regel mit Kugeln u. c.; ferner:

Gartenmöbel:

ca. 40 Tische, 150 Stühle, 40 Bänke, Turngeräthe und sonstige Sachen;

Wirtschaftsgeräthe:

1 Schenkfrucht, 1 Bierapparat für Kohlenfäure mit Zubehör, zwei kleine Bierapparate, mehrere Ebd. Bier-, Schnaps-, Vinar-, Wein- u. Gläser, Schüsseln, Teller, Kaffee- und Milchsaunen, Theeköpfe, Pfeffer-, Gabel-, Zassen, Wäbcher, Schwedenhänder, 1 Tischglocke und viele andere Sachen, die in einer kompletten Wirtschaft erforderlich sind, sodann am **Getränken:** verschiedene Sorten Wein in Flaschen, Vitore, Spirituosen in Flaschen und Gebinden u. c.;

Kolonial-, Kurz-, Eisen- u. Waaren-, Porzellan-, Glas- und Steinzeug:

Kaffee, Zucker, Blaumen, Kofinen, Erbsen, Kohnen, Reis, Tabak, Cigarren, Maschinengarn, Zwirn, Knöpfe, Riten, Forken mit und ohne Stiel, Schaufeln, zinkene Eimer, Petroleumlampen, Keppen, Stränge, Halfter, Beißchen, 1 Partie Pantinen und Trippen, Lampenstülpel, Lampen-Cylinder u. c. u. c.;

and; eine Quantität Heu, Stroh, Torf, Holz und Kohlen, 1 Scropenfarre, 1 Handwagen, Schuppen, Forken und ein Haufen Dünger. Die vorgeachteten Gegenstände sind meistens theils fast neu und gut erhalten. Kaufsbehaber werden freundlichst eingeladen mit dem Bemerken, daß am ersten Tage das Vieh und die Haus- und Wirtschaftsgeräthe zur Versteigerung kommen.

J. S. Wädekens, Aufk.

Strohüte

für Herren, Knaben u. Kinder empfiehlt in sehr großer Auswahl außerordentlich billig

M. Schlöffel,
Koonstraße 79,
Neue Wilhelmsh. Straße 41.

Große Auswahl in Strohhüten

Bändern und Blumen. Garnirte und ungarirte Damen- u. Kinderhüte. Knabenhüte von 35 Pfg. an.

Sommerhandschuhe für Damen für Kinder von 20 Pfg. an. von 10 Pfg. an.

B. Grashorn
Neue Wilhelmsh. Str. 42.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir den alleinigen Vertrieb unserer **weltberühmten**

Regent-Fahrräder

für Wilhelmshaven, Bant und Umgegend Herrn **Wilh. Harms,** Bant, N. Wilhelmshavener Straße 22, übertragen haben.

Dortmund, im März 1896.
Regent-Fahrradwerke W. Stützacker.

Bezugnehmend auf obige Annonce empfehle ich dieselben zu billigen Preisen bei günstigen Zahlungsbedingungen.

Bant, den 1. April 1896.
Wilh. Harms, Neue Wilh. Str. 22.

Regenmäntel

Kleider-Stoffe

Jackets

Herm. Meyer

Ecke Bismarck- u. Gökerstrasse

am Park.

Capes

Kragen

Blousen

Sonnenschirme

Sämmtl. Sachen in großer Auswahl zu noch nie gekannten Preisen.

Strohhüte! ♦ Strohhüte!

für Damen, Mädchen und Kinder nach den neuesten Pariser und Berliner Modellhüten geschmackvoll garnirt empfiehlt zu bekannten billigen Preisen
M. Schlöffel, Neue Wilh. Straße 41.

Margarine FF

aus der Fabrik von **A. L. Mohr** in Bahrenfeld bei Ottenen, welche nach dem Gutachten des Gerichts-Chemikers Herrn Dr. Bischoff in Berlin, denselben Nährwerth und Geschmack besitzt, als gute Naturbutter, empfehlen bei jetzigen hohen Butterpreisen als vollständigen Ersatz für feine Butter, sowohl um auf Brod getrichen zu werden, als zu allen Küchengewerken,
pr. Pfund 80 Pf.

Korsets

für Damen und Mädchen traßen wieder in größter Auswahl ein. Durch sehr vortheilhaften Einkauf gebe dieselben sehr billig ab.
M. Schlöffel,
Neue Wilh. Straße 41.

Theater Varieté

„Zur deutschen Flotte“ (Koonstr.)
Sonntag den 12. u. Montag d. 13. April
gr. Spezialitäten-Vorstellungen
Aufreten des neu engagierten
Künstler-Personals.
Anfang: Bodentags Abends 8 Uhr,
Sonntags Nachm. 4 Uhr.

Kranken- u. Begräbniß-Kasse der Maurer u. Steinhaucr Wilhelmshaven, Bant, Neucnde und Heppens.

Sonntag den 19. April cr.,
Nachmittags 4 Uhr:

General-Versammlung

in D. Eilers Lokal, Wallstr.
Tagesordnung:
1. Wahl der Krankenbesucher.
2. Vorlegung der Jahresrechnung und Abnahme derselben.
3. Berichtsbeneh.
Um das Erscheinen aller Herren Vertreter ersucht **Der Vorstand.**

Unterstütz.-Verein Sande.

Sonntag den 12. April
Abends 6 Uhr

General-Versammlung

im Lokale des Herrn Jähde.
Tagesordnung:
1. Hebung der Beiträge und Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Abrechnung und Entgegennahme des Berichts der Revisoren, sowie Beschlußfassung über Belegung von Geldern.
3. Berichtsbeneh.
Der Wichtigkeit der Tagesordnung halber ist das vollständige und pünktliche Erscheinen der Mitglieder notwendig.
Der Vorstand.

Hausbesitzer-Verein Heppens

Montag den 13. d. Mts.
Abends 8 1/2 Uhr

Monats-Versammlung

im Lokale des Herrn Frier (Vereinlokale).
Die Tagesordnung wird in der Versammlung bekannt gegeben.
Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder bittet **Der Vorstand.**

Gesucht

eine Frau zum Brodaustragen Grenzstr. 54.

Unserem Freund

zu seinem heutigen Geburtstag ein **dreimal donnerndes Hoch**

dat de ganze Grenzstrat madelt um **J. Bättemeyer** ud Strat herum traddelt. Ob he sik woll mit marten lett? **Seine durftigen Freunde**
M. L. A. R. L. E.

Geburts-Anzeige.

(Statt besonderer Anzage.)
Durch die glückliche Geburt eines **Sohnes** wurden hochertreit
Bant, den 11. April 1896.
W. Gismann und Frau.

Seltene Gelegenheit!

In diesen Tagen sollen größere Posten vorjähriger **Damen- und Kinder-Konfektion** von meinen bekannt vorzüglichen Qualitäten für jeden Preis verkauft werden.
Kinder-Jackets für das Alter von 6 bis 12 Jahren jedes Stück 1 M.
Kinder-Jackets für dasselbe Alter, besonders gute Stoffe, jedes Stück 3 M.
Kinder-Mäntel für das Alter von 2 bis 4 Jahren jedes Stück 2-3 M.
Kinder-Mäntel für das Alter von 6 bis 14 Jahren jedes Stück 5-6 M.
Die Façons weichen von den diesjährigen wenig ab.

Ein Posten helle und dunkle Damenblousen, gute, rein wollene Qualitäten, die bis zu 12 M. gekostet haben, jedes Stück 3-5 M.
Damen-Regenmäntel mit modernen weiten Hermeln Stück 5 M.
Ferner sollen die noch vorhandenen Knaben-Anzüge in Tritot und Cheviot zu halben Preisen anverkauft werden.

Herm. Meinen

93 Koonstraße 93.

Bernh. Dirks

Wilhelmshaven, größtes hies. Fahrrad-Geschäft empfiehlt zu den denkbar niedrigsten Preisen:

Naumann
Opel
Lehr
Brennabor
Badenia
Wanderer
Fahrräder neuester u. bester Konstruktion.

Permanent 40 bis 60 Räder (auch Damen-Räder) auf Lager.
Zehnjahrlungen gestattet.
Umtausch alter Fahrräder.
Für Personen, welche gezwungen sind, täglich große Touren zu machen, empfehle ich extra starke **Polysterreifen-Räder** zu außerordentlich billigen Preisen.

Gesucht

mehrere Mädchen für gute Stellungen zum 1. Mai oder später.
Hülsebus, Vermittl.-Bureau,
N. Wilh. Str. 15.

Waarenhaus B. S. Bührmann

Abtheilung Herren-Konfektion.

Herren-Jacket-Anzüge
aus gezwirntem Buckskin und blau Cheviot zc.
M. 10, 12, 15—35.

Herren-Jacket-Anzüge
aus blau Diagonal, Belour zc.
M. 19, 25—36.

Eleg. Herr.-Sommer-Anzüge
aus hellem Cheviot und Stammgarn
M. 18, 24, 30—45.

**Schwarze Kammgarn-
Herren-Gehrock-Anzüge**
M. 28, 38, 42—50.

Jünglings-Anzüge
aus Cheviot und Stammgarn
M. 7, 9, 12—28.

Knaben-Anzüge
aus Buckskin u. blau Cheviot, von 7—14 Jahren
M. 6, 8, 12—24.

Knaben-Anzüge
aus Buckskin u. blau Cheviot, von 2—6 Jahren
M. 2, 4, 6—15.

Knaben-Tragen-Mäntel
in allen Größen
M. 4, 6, 8—12.

Herren-Sommer-Paletots
in dunklen sowie feinen hellen Sommerfarben
M. 12, 15, 22—38.

Herren-Sommer-Havelock's
M. 15, 18—26.

**Wasserdichte Herren-Regen-
Mäntel**
M. 7, 12, 18—42.

Herren-Sport-Joppen
aus Loden zc. in hellen und dunklen Farben
M. 6, 9, 14—18.


**Circa 3000 complete Anzüge vorräthig.
Unbedingt grösste Auswahl am Platze.**

S. Schimilowitz

**Errichtung eines
Posamenten-, Kurz-, Weiß-, Woll- und Manufakturwaaren-Geschäfts**

8 Neue Strasse 8
im gegenwärtig Holthaus'schen Lokale.

Verkauf zu außergewöhnlich billigen, festen Baarpreisen. — Die Zeit der Eröffnung wird später bekannt gegeben.

 <p>Wulf & Francksen Ausstellung fert. Betten.</p>	Einschlafige Betten Nr. 8 aus grau-roth gestreiftem Köper mit 14 Pfund Federn Oberbett 6,— Unterbett 6,— 1 Kissen 2,50 M. 14,50 Zweischläfig M. 20,50	Einschlafige Betten Nr. 10 aus roth-grün gestreiftem Atlas mit 16 Pfund Federn Oberbett 10,25 Unterbett 10,25 2 Kissen 7,— M. 27,50 Zweischläfig M. 41,—	Einschlafige Betten Nr. 10b aus roth-rosa gestreiftem Atlas mit 16 Pfund Federn Oberbett 13,50 Unterbett 13,50 2 Kissen 9,— M. 36,— Zweischläfig M. 40,50	Einschlafige Betten Nr. 11 aus rothem oder roth-rosa Atlas mit 16 Pfund Halbbaunen Oberbett 17,50 Unterbett 17,50 2 Kissen 10,— M. 45,— Zweischläfig M. 50,50	Einschlafige Betten Nr. 12 Oberbett aus rothem Daunen- fächer, Unterbett aus roth. Atlas mit 16 Pfd. Daunen u. Federn. Oberbett 22,— Unterbett 20,50 2 Kissen 12,— M. 54,50 Zweischläfig M. 61,—
	Grobe und feine Wäsche wird sauber gewaschen und geplättet bei billigen Preisen. Franz Landwehr, Grenzstr. 50.	Zu vermietthen ein möblirtes Zimmer. Grenzstr. 22, 3. Et. rechts.	Gesucht 1 Schuhmachergefelle auf dau- ernde Arb. J. Sülzebus, N. Wdh. Str. 15.	Gesucht ein ordentliches Mädchen für den ganzen Tag zur Ausbülfe. Kese Wilhelmsh. Straße 76, 1 Et.	Zu verkaufen ein noch gut erh. Kinderwagen zu erfrag. Riederstr. 43, 2 Tr. 1. Dazu eine Beilage.

Redaktion, Druck und Verlag von Paul Hög in Bant.

Vereins- u. Konzerthaus „Zur Arche“.
Heute Sonntag:
Großer öffentlicher Ball.

Anfang 4 Uhr.
Es ladet zu zahlreichem Besuche freundlich ein
C. Bellschmidt.
Um vielfachen Wünschen zu entsprechen, habe ich die Einrichtung getroffen, von 5 Uhr an gutes und billiges Abendbrot zu verabreichen.

Colosseum Bant.
Heute Sonntag:
Großes Familien-Kränzchen

Anfang 5 Uhr.
Es ladet ergebenst ein C. H. Cornelius.

Schützenhof zu Bant.
Heute Sonntag:
Großer öffentlicher Ball

bel verstärktem Orchester.
Entree 30 Pfg., wofür Getränke. — Es ladet freundlich ein
F. Tenckhoff.

Hotel „Zum Banter Schlüssel“.
Heute Sonntag:
Großer öffentlicher Ball.

mit verstärk. Orchester Tanzabonnement 50 Pfg., Einzeltanz 5 Pfg.
Dazu ladet freundlich ein D. S. Janssen.

Sadewasser's „Tivoli“.
Heute Sonntag:
Großer öffentlicher Ball

in meinem elektrisch erleuchteten Saale.
Es ladet freundlich ein C. Sadewasser.

Rüstringer Hof.
Heute Sonntag:
Großes Familien-Kränzchen.

Anfang 5 Uhr.
Dazu ladet freundlich ein
Th. Frier, Ulmenstraße.

Heute Sonntag:
Großer öffentl. Ball

Anfang 5 Uhr.
Zu zahlreichem Besuche ladet freundlich ein
A. Scholz, Heppens
Zum Mühlengarten.

Heute Sonntag:
Großer öffentl. Ball.

Dazu ladet freundlich ein Wwe. Winter.
Gasthof zum Deutschen Hause.
(Früher Deder, Cap Horn.)

Heute Sonntag:
Öffentliche Tanzmusik.

Es ladet freundlich ein H. Rautmann.
Elysium zu Neuende.
Heute Sonntag:
Großer öffentlicher Ball

in meinem neuerbauten Saale.
Zu zahlreichem Besuche ladet freundlich ein
Joh. Folkers.

Gutes Logis f. 1 od. 2 j. Leute
Ulmenstr. 3 u. 1
Logis für einen jg. Mann
Neue Wilhelmshaven, Str. 83, part.

Zu verkaufen
40 Stück 6-8 Wochen alte
Zertel. A. Wessels
Heppens.

Deutscher Holzarbeiter-Verband
Zahlstelle Bant-Wilhelmshaven.
Einladung.
Zur Feier des achtjährigen Bestehens der Zahlstelle
Freitag den 21. April 1896
im Vereins- und Konzerthaus Zur Arche in Bant:
Stiftungsfest
bestehend in Konzert, Gesang, Theater und Ball
unter Mitwirkung des Gesangsvereins „Eidenschaft“.
Saalöffnung 8 Uhr Abends, Anfang 8 1/2 Uhr.
Entree im Vorverkauf 75 Pf., Abends an der Kasse 1 M.
Karten im Vorverkauf sind zu haben bei Herrn Buddenberg, Neue
Wilhelmsh. Straße, und in der Wirtshaus des Herrn Kohl, Marktstr.,
sowie im Vereinslokal Zur Arche und bei sämtl. Mitgliedern des
obgenannten Verbandes.
Zahlreichen Besuch erachtet freundlich
Das Komitee.

Einladung
zu dem am Freitag den 24. April 1896 im
Schützenhof zu Bant stattfindenden
Gala-Saalfest
des Radfahr-Clubs „Fare well“, Bant
bestehend in Kunst-Reigen u. Duett-Fahren
unter gütiger Mitwirkung der Radfahr-Vereine
All Heil, Wilhelmsh., Bicycle-Club, Wilhelmsh.
und Nordstrand, Jever.
Karten im Vorverkauf 40, an der Kasse 50 Pfg., Ball 1 Mf.
Karten sind zu haben im Festlokal, sowie bei S. Cornelius
(Colosseum), S. Kohl (Zum Adler), Kaufmann A. Janssen (Marktstr.)
und Robert Wolfs Restaurant, Wilhelmshaven.
Das Fest-Comité.

Zentralhalle Bant.
Einladung
zu der am Montag den 13. April d. J. stattfindenden
Einweihungsfeier
meines renovirten Lokals.
Die Feier besteht in
Konzert u. solennem Familien-Kränzchen.
Anfang 8 1/2 Uhr.
In der angenehmen Erwartung, durch reichigen Besuch mein
Unternehmen unterstützt zu sehen zeichnet hochachtungsvoll
Fritz Gerwich.

Bestes Ersatz
Van den Bergh's
feinste holländische Süßrahm-
Margarine
aus den Fabriken
Gleve, Rotterdam, Brüssel, London.
für Butter.

Die
13
größten
ABNORMITÄTEN
der Welt

1. Mr. u. Ms. Mor-
lah, das schwerste
Ehepaar der Welt,
1200 Pfund schwer.
2. Mr. Zafir, Glas-
tänzer, der unver-
wundbarste Mann mit
dem Löwengebiss u. den
feuerfest. Eingeweiden.
3. Carl Ulrich, Niesen-
knahe, 14 Jahre alt,
350 Pfund schwer,
2,10 m groß.
4. Mr. Huzir, das
munderbare amerikan.
Sparphänomen.
5. Mr. Pierre Span-
ner, der Mann mit
der Gummihaut, ein
anatomisches Rätsel.
6. Mr. Fraugh und
Emmy de Burgh,
das einzig in der Welt
existierende tätowirte
Ehepaar.
7. General Widge, der
kleinste Mensch der
Welt.
8. Nahafina und My-
ramaha, indische
Schlangengebissener
und Tänzerinnen.
9. Mr. Wilson, Luft-
und Ballonnenfch.

sind mit der auf der Durchreise
begriffenen Americ. Wunder-
Phänomen-Truppe nur auf
einige Tage in Wilhelmshaven
im
Etablissement Th. Frier
Rüstr. Hof, Ulmenstraße
zu sehen.
Montag, 13. April, Nachm. 5 Uhr:
Eröffnung.
An den übrigen Tagen Vorstellungen
von 11-2 Uhr und von 5-12 Uhr Abends.
Von 11-2 Uhr Entree 30 Pfg.,
von 5 Uhr an Entree 50 Pfg.